

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 47 (1921)  
**Heft:** 35  
  
**Artikel:** La recherche de la paternité  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-454839>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Militarismus

Einmal war es ein aufgeblasener Nar,  
Der überall vorn mit dem Schnabel war.  
Jetzt ist es ein Hahn, der zum Heros sich bläht  
Und mit übertriebener Stimmkraft kräht.

In beiden Fällen der gleiche Effekt:  
Man wird aus friedlichem Schlummer geweckt.  
In beiden Fällen steht hinter dem Schrei  
Nur klägliches Ruhmes windiges Ei.

Nur scheint es wechseln die Dinge den Ort,  
Über nichts vergeht und alles lebt fort.  
So pflanzen sich weiter auch geistige Uebel  
Und treiben stets neu wie die ruhmvolle Zügel.  
Enkurs

Warum eine Ehe in die Brüche ging  
Sie schleckte Schokolad fondant.  
Er schluckte zu viel Sendant!

## Geflügeltes — Aufgeblühtes

„Stauffachers Haus verbirgt sich  
nicht“ — aber sein Steuerkapital!

„Kleider machen Leute“ — aber auch  
Menschen aus Tieren!

„Da hört denn doch alles auf!“ sagt  
mancher, aber merkwürdigerweise nur dann nicht,  
wenn er in den letzten Sägen liegt.

## Mutter und Sohn

Mutter: Du hast die junge Gurke auf  
nüchternen Magen gegessen? Das ist  
doch Gift!

Kind (ruhig): Wieso denn nüchtern,  
Mutter? Ich habe doch schon —  
drei vorher gefuttert!

## La recherche de la paternité

Köln, 10. August. Die Rheinlandkommission verweigert den deutschen Gerichten,  
über Vaterschaftsklagen gegen Mitglieder der  
alliierten Armeen zu entscheiden.

(23. J. D.)

Bei den Schachbrettkindern ge-  
hört natürlich französische justice  
dazu...

ki

## Vor Colleoni's Reiterstandbild in Venedig

Ein Hochzeitsspärgen steht staunend  
davor.

Sie (fragt schüchtern): Warum der  
Mann wohl Colleoni heißt?

Er (zärtlich): Er wird halt eine so  
süße „Leoni“, wie du es bist, zur Frau  
gehabt haben!

## Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 13 Sehn. 5948

Täglich von 2 1/2—11 Uhr:

6 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 6 Akte  
Eine wahre Begebenheit!

## Der grandiose Ritual-Mordprozess Leopold Hilsner

oder:

19 Jahre unschuldig im Kerker  
LEOPOLD HILSNER  
spielt in diesem grandiosen Kriminalstück  
selbst die Hauptrolle.

6 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 6 Akte  
Grosses soziales Drama

## „Die nicht sterben dürfen“

Verfasst und inszeniert v. Dr. Alfr. Schirokauer  
Künstlerkapelle: H. RINESCH.

## Café Fäsch, Zürich 1

Schoffelgasse 7

2207

## Samstag KONZERT Sonntag

Es empfiehlt sich höfl. W. Fäsch, früher Café Schlauch.

## Café Napf ZÜRICH

Wunderbare Dekoration: Im Reiche der Blumen.  
Spezial-Weine Weinstube M. Zimmermann

## Grand-Café Astoria

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH :: A. Töndury & Co.

Grösstes Caféhaus und der Schweiz  
erstklass. Familien-Café  
Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends  
Künstler-Konzerte!

## Bierhalle „Orsini“

Langstrasse 92, Zürich 4. 2266  
ff. Löwenbräu, hell und dunkel; reine, gut  
bürgerliche Küche. Spezielle Abendplatten in reichhaltiger  
Auswahl. Sich bestens empfehlend K. Huber.

## Café Niederdorf, Zürich 1

FF. Aktienbier (hell und dunkel), reelle Landweine. — Gut-  
bürgerliche Küche. Kalte und warme Speisen zu jeder Tages-  
zeit. Mittagessen. Es empfiehlt sich E. Weber.

## Corso-Theater, Zürich

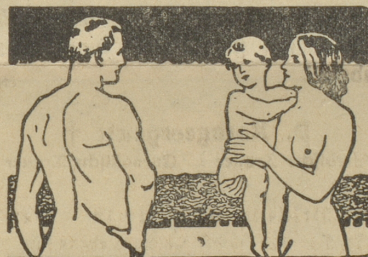
Gastspiel der Freien Bühne. Täglich abends 8 Uhr:  
„Die Edigenossen in der Unterwelt“, Zauberp-  
posse; sowie „Zöllner und Sünder“, Dialektspiel.  
Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3 1/2 Uhr und  
abends 8 Uhr.

## Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Düncker.)

Vom 16. bis 31. August 1921, täglich abends 8 Uhr:  
„Madame Rosenblüh“, urkom. Sketch v. Fritz Lunzer,  
sowie das übrige vornehme Programm.

Restaurant Neuhof Zürich 8, Seefeldstrasse 40.  
Gut bürgerl. Mittagstisch (nur  
mit Butter gekocht) à 1.80.  
Abendessen à Fr. 1.60. Reinge-  
haltene Land- u. Flaschenweine. ff. Aktienbier, hell u. dunkel  
Neu renoviertes Gesellschaftszimmer (ca. 50 Personen fassend).  
Es empfiehlt sich Fritz Hofer-Kimmich.



## Der Mensch

in körperlicher, geistiger u. sexueller Beziehung  
Entstehung, Entwicklung, Körperbau, Fortpflanzung,  
Vererbung usw. wird besprochen in  
„Dr. Georg Buschans Menschenkunde“.  
Mit 122 Abbildungen.

Preis geheftet Fr. 5.50, fein gebunden Fr. 7.—.  
Die Anschaffung dieses lehrreichen und interessanten  
Werkes ist jedem zu empfehlen.

2. Hygiene des Geschlechtslebens,  
von Prof. Dr. M. v. Gruber, mit 4 farbigen Tafeln.  
Aus dem Inhalt: Die Befruchtung, Vererbung und  
Zuchtwahl. Die Geschlechtsorgane. Der Geschlechts-  
trieb und die angeblich. hyg. Notwendigkeit des  
Beischlafes. Folgen der geschl. Unmässigkeit und  
Regeln für den ehelichen Geschlechtsverkehr. Künst-  
liche Verhinderung der Befruchtung. Verirrungen  
des Geschlechtstriebes. Die venerischen Krank-  
heiten und ihre Verhütung. Ehe oder freie Liebe?

Preis dieses wertvollen Buches nur Fr. 3.20.

3. Die Verhütung der Schwanger-  
schaft, von Dr. med. H. Serson. — illustriert. —  
Preis Fr. 2.50.

Alle drei wertvollen Bände zusammen nur Fr. 10.50  
(zuzüglich Porto) versendet

Bücherversand „Varia“, Postf. 1684

Madretsch bei Biel Nr. 42. 2324

Postlagernd nur gegen Vorausbezahlung.

## Restaurant z. „STERNEN“

Albisrieden bei Zürich

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt!  
Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY

## Periodenstörungen

Unfehlbare und gesetzlich  
einwandfreie Mittel gegen mo-  
natliche Verspätungen. Man  
wende sich an die

St. Fridolin-Apotheke

Näfels 2.

Ausserdem: Frauendouchen,  
Irrigatoren, Neverrips, Pa-  
tentex, bestbewährtes Schutz-  
mittel, diskreter Versand. 2249

## Müheloser

Nebenverdienst

durch Verkauf in Ihrem Freun-  
des- u. Bekanntenkreise einiger  
interessanter, sehr begehrter

Neuheiten  
für Herren. Nur preiswürdige  
Artikel. 2 Muster Fr. 2.—, 4  
versch. Muster Fr. 4.—. Ver-  
sand gegen Nachnahme oder  
Voreinsendung des Betrages  
an W. Diem, Postfach 1290,  
Brugg. 2300

Wir ersuchen, bei etwaigen  
Bestellungen auf die Inserate  
ds. Bl. Bezug zu nehmen.

Echte

## Brissago

per 100 Stück Fr. 9.10 versen-  
det per Nachnahme A. Nadig,  
Göschenen. 2300



## Gummi-Präservativ

das Beste. — Muster 50 Cts.

A. P. Maier, Coiffeur

Unt. Mühleweg 2, Zürich 1.

## Lebensbund

Organisa-  
tion des  
Sich-Fin-  
dens. Vornehm, diskret. Tau-  
sende von Anerk. und Dank-  
schreiben glückl. Verheirateter  
Mitglieder. Bundesschrift geg.  
Einsendung v. 50 Cts. Verlag  
G. Bretter, Basel 12/9. 2278

## Oel

braucht die Maschine, sonst geht sie nicht.

## Reklame

braucht der Geschäftsmann, sonst steht sein  
Geschäft still!

Die „Schweizer Wochen-Zeitung“, in über 4000  
Orten verbreitetes Mittelstandsblatt, ist als erfolgreichstes  
Insertionsorgan bekannt. Verlangen Sie Probenummern  
u. Tarif vom Verlag: A.-G. JEAN FREY, Buchdruckerei,  
Zürich, Dianastrasse 5—7.



mit Reservoir, belieb-  
tester und sicherste

1/2 Dutzend Fr. 3.—  
5.50

Versand franko per  
Nachnahme durch

Gummiversand  
13762

Birsfeld